


Liebste Mama!

Princeton, 3./VI. 1965.

Vielen Dank für die herrlichen Blumen vom Semmering. Schade, dass Du bloss eine Woche oben warst. Aber nach Deiner Karte zu schliessen, hast Du ja den Aufenthalt in den ersten Tagen doch genossen u., wie Rudi schreibt, hast Du Dich auch etwas erholt. Dass Du nur die Hälfte der Portionen oben essen konntest, ist wirklich kein Wunder, wo diese doch offenbar für junge Leute berechnet sind, die in der Höhenluft einen Riesenappetit entwickeln! Morgenstern sagte mir, dass man Dich im Verhältnis zu früher kaum etwas ansieht, ausser dass Du etwas magerer geworden bist. Von meinen beiden letzten Briefen wurde Scheimbar einer von Wien auf den Semmering u. einer vom Semmering nach Wien nachgeschickt! Oder hast Du den ersten ~~ersten~~ erst bei Deiner Rückkehr vorgefunden? - Ich habe erst jetzt Hilde's Weihnachtskarte gelesen, die Du mir vor ein paar Wochen schicktest. Aber ich glaube Du wolltest mir eigentlich den Brief

schicken, den sie Dir anlänglich Deines Hertz anfalls
schrieb. Hilde ist arm, dass sie so ganz allein ist u.
sich scheinbar nach Menschen sehnt. Es ist merk-
würdig, dass sie so gar keinen Anschluss gefunden hat.
Vielleicht hat das damit zu tun, dass sie dem kom-
munistischen Regime mehr oder weniger vorurteilsfrei
gegenübersteht u. daraus kein Mehl macht - Adele
ist jetzt mitten in Reisevorbereitungen. Sie will
im Juni wieder nach Ischia zum Kur fahren, da
sich Rheumatismus u. andere Beschwerden, die sie in
Ischia vollkommen los wurde, wieder eingestellt haben.
^{Vielleicht}
~~Wahrscheinlich~~ wird sie sich auf der Rückreise auch
in Wien aufhalten. Im übrigen geht hier alles sei-
nen normalen Gang. 

Ich wünsche Dir gute weitere Erholung in Wien
u. verbleibe mit tausend Bussis

immer Dein Kurt

Tausend Bussis u. gute Wünsche auch von Adele